

**BU Nr. 131/2019****Jahresbericht 2018 des Familienzentrums Weinstadt**

<b>Gremium</b>	<b>am</b>	
Sozial- und Kulturausschuss	11.07.2019	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

Kenntnisnahme

**Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:**

Kosten:	77.700,- Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	97.500,- Euro
Haushaltsplan Seite:	285
Produkt:	31.40.0900
Maßnahme (nur investiver Bereich):	entfällt
Produktsachkonto:	43180000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	

**Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:**

Projekt 4.5 Familienkompetenzen

**Verfasser:**

26.06.2019, Amt für Familie, Bildung und Soziales, Ulrich Spangenberg

**Mitzeichnung:**

Fachbereich	Person	Datum
Amt für Familie, Bildung und Soziales	Spangenberg, Ulrich	26.06.2019
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael, Oberbürgermeister	27.06.2019

**Sachverhalt:**

Das Familienzentrum in Weinstadt hat sich seit 2015 erfolgreich zu einer bekannten und wahrgenommenen zentralen Anlaufstelle für Familien entwickelt. Die evangelische Gesellschaft betreibt das Familienzentrum in enger Kooperation mit der Stadt Weinstadt, die das Familienzentrum maßgeblich finanziert. Die Zusammenarbeit wurde Ende 2018 bis 2022 verlängert (s. BU 065/2018).

Von Anfang an wurde von Seiten des Gemeinderates eine jährliche Berichterstattung gewünscht, die auch in der Kooperationsvereinbarung zwischen Stadt und evangelischer Gesellschaft fest verankert ist. Der Letzte Jahresbericht erfolgte für das Jahr 2017 (BU 064/2018) im März 2018.

Der Jahresbericht des Familienzentrums für das Jahr 2018 liegt in der Anlage bei und wird in der Sitzung von der evangelischen Gesellschaft vorgestellt.